



## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	AMEOS Pflegezentrum St. Clemens Oberhausen der AMEOS Krankenhausgesellschaft Oberhausen mbH
Anschrift	Hedwigstr. 22, 46145 Oberhausen
Telefonnummer	0208 99445101
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	<a href="http://www.ameos.eu/Oberhausen">www.ameos.eu/Oberhausen</a> ; <a href="mailto:manuel.baeuerle@ameos.de">manuel.baeuerle@ameos.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung SGB XI
Kapazität	130 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	15.11. und 16.11.2021

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	geplant

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16.01.2022
12. Beschwerde-management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.01.2022

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.01.2022
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	lfd. Überprüfungsprozess
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.01.2022; geplant

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.11.2021/ 16.11.2021
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	26.11.2021
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	26.11.2021
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	26.11.2021
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.11.2021/ 16.11.2021
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	26.11.2021

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21.01.2022

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

### Wohnqualität:

Die Einrichtung befindet sich im Stadtteil Oberhausen-Sterkrade. Sie verfügt über 118 Einzelzimmer und 6 Doppelzimmer, aufgeteilt in 4 Wohnbereiche. Jeder Wohnbereich hat einen Wohngruppenraum und eine Küche. Darüber hinaus gibt es zusätzliche Gemeinschaftsräume, z.B. eine Kapelle, einen großen Beschäftigungsraum, einen Raucherraum und eine Cafeteria. Die Individual- und Gemeinschaftsflächen befinden sich in einem guten Zustand. Die übrige Rufanlage wurde stichprobenartig positiv getestet. Der vorhandene Internetzugang funktionierte am Tag der Regelprüfung in den Räumlichkeiten, in denen die Überprüfung vorgenommen wurde. Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin werden Ende des Jahres 2021 weitere Arbeiten in diesem Kontext ausgeführt.

### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Mittags können die Nutzerinnen und Nutzer aus zwei Gerichten wählen. Die Versorgung erfolgt über einen Caterer. Ein Speiseplan mit Bildern hilft bei der Information. Das beobachtete Mittagessen verlief am Tag der Prüfung in ruhiger Atmosphäre, Wünsche und Vorlieben wurden erfragt und beachtet. Zwischenmahlzeiten und Getränke standen zum Zeitpunkt der Prüfung in allen Wohnbereichen zur Verfügung. Die Einrichtung machte größtenteils einen sauberen und gut gepflegten Eindruck. Lediglich einige Fensterbereiche innerhalb der Einrichtung waren verschmutzt, der Bodenbelag im Eingangsbereich der Einrichtung verfärbt, Außenanlagen wirkten mangels Grünschnitt verwuchert. Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurden die vorgenannten Mängel zur weiteren Bearbeitung an die Haustechnik übergeben.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

In der Einrichtung finden regelmäßig Angebote für unterschiedliche Interessen und Zielgruppen statt. Seit Beginn der Corona-Pandemie wurden viele Angebote wohnbereichsbezogen durchgeführt. Das Besuchsrecht der Nutzerinnen und Nutzer ist gewahrt.

### Information und Beratung:

Die Einrichtung informiert alle Interessierten durch eine Broschüre mit Bildern, die Internetseite und ein persönliches Erstgespräch. Das Probewohnen wird ebenfalls angeboten. Das Beschwerdemanagement war beanstandungsfrei. Der aktuelle Prüfbericht der WTG-Behörde lag nicht aus (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurde der Prüfbericht nach der Regelprüfung ausgehängt.

### Mitwirkung und Mitbestimmung:

Die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte in der Einrichtung werden durch einen Beirat wahrgenommen, der zuletzt im November 2019 neu gewählt wurde. Vorbereitungen für die Neuwahl des Beirats wurden bereits durchgeführt. Es wurde jedoch festgestellt, dass bei Angelegenheiten, die der Mitwirkung der Nutzerinnen und Nutzer unterliegen, hier: Einstellung der Einrichtungs- und Pflegedienstleitung keine bzw. keine dokumentierte Einbindung des Beirats erfolgte (geringfügiger Mangel). Eine Mitwirkung wurde – sofern möglich – zum Teil nachgeholt.

#### Personelle Ausstattung:

Die Beschäftigten in der Einrichtung sind am Tag der Regelprüfung fachlich geeignet (z.B.: Altenpfleger/innen, Krankenschwestern/-pfleger, Pflegehelfer/innen). Basierend auf stichtagsbezogenen Pflege- und Betreuungsbedarf der Nutzerinnen und Nutzer war an den Tagen der Regelprüfung weder in der Pflege noch im Sozialen Dienst eine ausreichende Personalausstattung vorhanden. Gleiches galt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für zusätzliche Betreuung und Aktivierung. Die Gesamtzahl der in der Pflege Beschäftigten in einem 12-Monats-Zeitraum vor dem Monat der durchgeführten Regelprüfung war zwar ausreichend, dennoch blieb festzustellen, dass seit Mitte 2021 ein negativer Trend zu verzeichnen ist. So fehlten im November gesamt betrachtet 6,89 VK. Des Weiteren wurden Dokumentationspflichten zur Ermittlung des Betreuungs- und Pflegebedarf der Nutzerinnen und Nutzer nicht erfüllt (geringfügiger Mangel). Aufgrund der nicht ausreichenden Gesamtzahl in der Pflege Beschäftigter hat die Leistungsanbieterin im Nachgang zur Regelprüfung eine Verzichtserklärung zur Aufnahme weiterer Nutzerinnen und Nutzer zunächst bis 07.01.2022, im weiteren Verlauf bis 31.01.2022 abgegeben. Danach erfolgt eine sukzessive Aufnahme neuer Nutzerinnen und Nutzer. Die Erfüllung des Erfordernisses einer ausreichenden Personalmenge in der Pflege wird durch die zuständige Behörde nach dem Wohn- und Teilhabegesetz fortlaufend geprüft.

Die Mindestfachkraftquote (50%) in der Pflege und im Sozialen Dienst wird überschritten.

Es werden Fortbildungen angeboten, die den Fortbestand der fachlichen Kenntnisse sicherstellen. Die Teilnahme an Fortbildungen zur Gewaltprävention war unzureichend (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurden entsprechende Fortbildungen geplant und im prospektiven Fortbildungsplan eingetragen. Zudem wurden Nachweise über entsprechende Fortbildungen, die im Nachgang zur Regelprüfung stattgefunden haben, vorgelegt.

Die persönliche Eignung aller Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigen Abständen geprüft. Das Verfahren wurde stichprobenartig getestet, bei einem von zwei neu eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnte kein Führungszeugnis vorgelegt werden (geringfügiger Mangel). Der Mangel wurde nach der Regelprüfung behoben.

#### Pflege und Betreuung:

Die Standards in der Pflege werden umgesetzt. Die Pflege und Betreuung ist grundsätzlich gut. Dies wurde bei sechs Nutzerinnen und Nutzern geprüft.

Es wurden geringfügige Mängel in der Pflege- und Betreuungsqualität festgestellt: nicht durchgeführte Nagelpflege.

Es wurden geringfügige Mängel in der Planung und Durchführung festgestellt: Maßnahmen zur Ernährung, Maßnahmen zu Hilfsmitteln, Maßnahmen zur Risikoeinschätzung, Maßnahmen bei Ernährungsrisiko, Maßnahmen zur Körperpflege, Maßnahmen zur Kontinenzversorgung, Maßnahmen zu Vorlieben, Wünschen, Abneigungen, Maßnahmen zur Dekubitusprophylaxe, Maßnahmen zur sozialen Betreuung, Maßnahmen zur Erhebung des Gewichts.

Es wurden geringfügige Mängel im Umgang mit Arzneimitteln festgestellt: überschrittenes Haltbarkeitsdatum, eingeschnittene Blister, nicht vorhandene Bedarfsmedikation, fehlende ärztliche Verordnung.

Es wurden Mängel in der Dokumentation festgestellt: nicht evaluierte strukturierte Informationssammlung (SIS), fehlender Maßnahmenplan und Risikomatrix, fehlende Einträge im BTM-Schlüsselübergabebuch, nicht vollständig erstellte Biografie.

Es wurden Mängel in der Hygiene festgestellt: verschmutzte Hilfsmittel,.

Es wurden Mängel in der ärztlichen Betreuung festgestellt: fehlende Kontaktaufnahme zum Arzt bei Pausieren eines Arzneimittels. Die Mängel wurden teilweise sofort, teilweise nach der Regelprüfung erledigt.

Freiheitsentziehende Maßnahmen:

Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung nicht geprüft. Im Rahmen der Regelprüfung wurden bei 4 Nutzerinnen und Nutzern freiheitsentziehende Maßnahmen in Form von Bettseitenbegrenzungen festgestellt. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Dieses wurde bei der diesjährigen Regelprüfung nicht geprüft. Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen (u.a. Teilnahme an Gewaltpräventionsschulungen, Fallbesprechungen) wurden nur teilweise durchgeführt, da die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an Schulungen unzureichend war; Gewaltprävention war letztmalig 2020 Bestandteil einer Teamsitzung. Eine Durchführung von Gewaltpräventionsschulungen hat nach der Regelprüfung stattgefunden, weitere Maßnahmen sind in Planung.